

Landfrauen wollen für Kinder kochen

Spendenübergabe an soziale Einrichtungen beim Kreisverbandstreffen der Braunschweigerinnen

Von Anna Boos

Die Braunschweiger Landfrauen sind sehr aktiv. Und die Früchte ihrer Arbeit verteilen sie jedes Jahr bei ihrem Kreisverbandstreffen in Form von Spendengeldern an soziale Einrichtungen.

„Das ist bei uns eine schöne Tradition geworden. Wir veranstalten seit mehr als 30 Jahren Spendenaktionen“, erklärte die Kreisvorsitzende Parvin Hemmecke-Otte. Rund 350 Frauen begrüßte sie zum diesjährigen Treffen des Kreisverbandes der Landfrauenvereine im Altkreis Braunschweig.

Höhepunkt der Veranstaltung war somit auch die Spendenübergabe. Beim Erntedanktag in Riddagshausen hatten die Landfrauen wieder selbstgebackene Kuchen, Kaffee und



Die Kreisvorsitzende Parvin Hemmecke-Otte überreichte die Spendenschecks an Gisela Wolters und Sonja Biester vom Blinden- und Sehbehindertenverband Niedersachsen sowie an Beatrix Odewald und Karola Schmidt-Glitzner vom Braunschweiger Verein Der Weg.

Foto: Anna Boos

Schmalzbröte für den guten Zweck verkauft. Mit jeweils 1500 Euro unterstützen die Landfrauen den Verein für gemeindenahere psychiatrische Hilfen „Der Weg“ und den Blinden- und Sehbehindertenverband Nieder-

sachsen. Ein Teil des Spendenerlöses kommt außerdem dem sozialen Mittagstisch für Kinder und Jugendliche im westlichen Ringgebiet zugute. Im November wollen die Landfrauen für die Kinder ein leckeres

Drei-Gänge-Menü aus frischen Zutaten zaubern. „Ohne die Mitarbeit aller Landfrauen wären solche Aktionen nicht möglich“, betonte Parvin Hemmecke-Otte. Wie viele andere Vereine haben aber auch die Landfrauen mit Nachwuchsproblemen zu kämpfen. Eine Herausforderung sei es vor allem junge Frauen für die Mitarbeit im Verband zu gewinnen. „Wir pflegen selbstverständlich unsere Traditionen. Wir sind aber auch offen für alles Neue“, sagt die Kreisvorsitzende.

Für Denkanstöße und Anregungen sorgte schließlich die Sozialpädagogin Hanna Backhaus, die als selbstständige Referentin und Seelsorgerin arbeitet. In ihrem Vortrag „Loslassen – eine Chance zum Wachsen“, sprach sie über die vielen Neuanfänge, die sich einem im Leben bieten und denen man sich gleichzeitig stellen muss.